



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Marienborn

am 03.04.2019

Anwesend

- Vorsitz

Dr. Moseler, Claudius

- Ortsbeiratsmitglieder

Happel, Stephan

Heinisch, Gustav

Hof, Horst

Kasongo, Kabeya

Körner, August Richard

Mohr, Peter

Nierhoff, David

Noll, Daniel

Stauder, Helmut

Steffen-Boxhorn, Andrea

Wizemann, Hans Peter

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Deibele, Josef

Gerhardt, Christiane

Tagessordnung

a) öffentlich

- 1.1. Vorstellung "Ma 33" durch die Verwaltung
- 1.2. Bauleitplanverfahren "Ma 33" (Planstufe I)

Anträge

2. Ausstattung der Kulturhalle mit Horizontaljalousien (SPD)
3. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ruhestraße prüfen (ÖDP)

Anfragen

4. Hol- und Bringzone Grundschule Gottfried-Schwalbach-Str. (SPD)
5. Umzäunung der landespflegerischen Ausgleichsfläche „Hinter den Wiesen“ (SPD)
6. Kulturhalle und Sporthalle Marienborn (ÖDP)
7. Reinigung der Straßenbrücke nach Marienborn im Bereich der Mercedesstraße (ÖDP)
8. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 8.1. Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte (ÖDP)
 - 8.2. Fußgängerwege "Am Alten Weg" (ÖDP)
 - 9.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0947/2018 ÖDP Ortsbeirat Mz-Marienborn
 - 8.3. Parksituation Mercatorstraße (ÖDP)
 - 8.4. Fahren gegen die Einbahnstraße "Im Borner Grund" (ÖDP)
9. Sachstandsberichte
 - 9.2. Sachstandsbericht zu Antrag 0174/2019 der ÖDP Ortsbeiratsfraktionen Mainz-Marienborn
10. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 10.1. Nachtrag zum Antrag Nr. 1782/2018; Schnelleres Internet für den "Sonnigen Hang"
 - 10.2. Sonstiges
11. Stadtteilmittel
12. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

13. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
14. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Hinsichtlich der Tagesordnung beschließt man mit der erforderlichen Mehrheit, den TOP 9.1 zusammen mit TOP 8.2 zu behandeln.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1.1 Vorstellung "Ma 33" durch die Verwaltung

Herr Dr. Moseler begrüßt Herrn Groh von der Verwaltung und betont, wie wichtig die zwei geplanten Projekte für Marienborn sind.

Herr Groh erläutert den Anwesenden vorab das Verfahren für das Erstellen eines Bebauungsplanes, bis es dann in ca. 1 ½ -2 Jahren zu einem Satzungsbeschluss kommt. Der nächste Schritt wird eine Bürgerbeteiligung sein, die ca. im Juni/Juli erfolgen soll.

Anhand von Plänen stellt er den Anwesenden die zwei geplanten Projekte vor.

Er betont hierbei, dass es sich lediglich um Entwürfe handelt und somit die Größe für die Kita, das Lebensmittelgeschäft, die Parkplätze und die Ausgleichsfläche noch nicht feststehen. Es handelt sich hierbei lediglich um „Testplanungen“, um zu prüfen, ob ein solches Projekt an dieser Stelle überhaupt umsetzbar ist.

Die Zuwegung zum Kindergarten soll über die Straße „An der Kirschhecke“ erfolgen, wobei die Zufahrt zum Lebensmittelmarkt über die „Altkönigstraße“ erfolgen soll.

Die Wirtschaftswege werden entsprechend verbreitert, wobei eine Durchfahrt von der Kita zum Lebensmittelmarkt nicht erfolgen soll.

Die Kita wird den Häusern zugewandt sein, damit der Lebensmittelmarkt als Lärmschutzriegel zwischen Autobahn und Kita fungieren kann. Was aber nicht im Umkehrschluss bedeutet, dass die Kita nur gebaut werden kann, wenn der Lebensmittelmarkt gebaut wird. Hierzu müssen noch mehrere Gutachten erfolgen.

Im Anschluss an die Präsentation haben die Anwesenden die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen.

Die Fragen aus den Reihen des Ortsbeirates werden anschließend von Herrn Groh beantwortet.

Hierbei kommt vermehrt der Wunsch auf, im Rahmen der Planungen dort auch Parkplätze für den Sportplatz vorzuhalten oder mit dem Betreiber des Lebensmittelmarktes zu verhandeln, dass man die Plätze außerhalb der Öffnungszeiten nutzen kann. Herr Groh macht den Anwesenden diesbezüglich wenig Hoffnung, da dies in andern Ortsteilen von den Betreibern aufgrund von Verkehrssicherheitspflicht abgelehnt wurde.

Man möchte jedoch darum bitten zu prüfen, ob in das Planungsverfahren die Verpflichtung mit aufgenommen werden kann, dass eine Fassaden- und Dachbegrünung erfolgen muss oder anstelle der Dachbegrünung eine Solaranlage errichtet werden kann.

Auch die Fragen aus den Reihen der Bürgerschaft zu diesem Thema werden ausführlich beantwortet, wobei Herr Groh hierbei auf die Bürgerbeteiligung verweist, in der alle Anregungen mit aufgenommen werden.

Herr Dr. Moseler bedankt sich bei Herrn Groh für sein Kommen und hofft, mit dem geplanten Projekt wieder einen Nahversorger für Marienborn zu bekommen. Auch wenn man bei den weiteren Planungen darauf achten muss, dass alles so naturverträglich wie möglich erfolgt, mit so wenig Versiegelung wie möglich.

- Punkt 1.2** **Bauleitplanverfahren "Ma 33" (Planstufe I)**
a) Änderung Nr. 52 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz
im Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Am Kirchenpfad (Ma 33)"
hier: - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 1
Abs. 8 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 3 (1) BauGB
b) Bebauungsplanverfahren "Am Kirchenpfad (Ma 33)"
hier: - Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
- Vorlage in Planstufe I
- Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 3 (1) BauGB
Vorlage: 0477/2019

Der Ortsbeirat spricht sich im Rahmen der Anhörung einstimmig (12; 0; 0; 0) für das Bauleitplanverfahren „Ma 33“ aus.

Anträge

- Punkt 2** **Ausstattung der Kulturhalle mit Horizontaljalousien (SPD)**
Vorlage: 0580/2019

Herr Hof begründet den Antrag gemäß der Vorlage.

Der Antrag wird ohne weitere Aussprache einstimmig beschlossen (12; 0; 0; 0).

Punkt 3 **Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ruhestraße prüfen (ÖDP)**
Vorlage: 0605/2019

Frau Steffen-Boxhorn begründet den Antrag gemäß der Vorlage.

Nach einer ausführlichen Aussprache wird der Prüfauftrag einstimmig beschlossen (12; 0; 0; 0).

Herr Nierhoff verlässt die Sitzung um 19.55 Uhr.

Anfragen

Punkt 4 **Hol- und Bringzone Grundschule Gottfried-Schwalbach-Str. (SPD)**
Vorlage: 0581/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 28.03.2019 zur Kenntnis. Man zeigt sich allerdings verärgert darüber, dass es nicht möglich war, in einer kurzen Rücksprache mit der Schule zu erfahren, wie von dort die Hol- und Bringzone publik gemacht wurde. Welche auf ausdrücklichen Wunsch der Schule und des Schulelternbeirates eingerichtet wurde.

Herr Dr. Moseler berichtet von immer wieder auftretenden Beschwerden der Anwohnerinnen und Anwohner. Zwar wurde die Zone eingerichtet, was jedoch nichts am Verhalten der Eltern geändert hat. Es fallen hierdurch jedoch für die Anwohnerinnen und Anwohner temporär zwei Parkplätze weg.

Punkt 5 **Umzäunung der landespflegerischen Ausgleichsfläche „Hinter den Wiesen“ (SPD)**
Vorlage: 0582/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 28.03.2019 zur Kenntnis.

Herr Hof merkt jedoch an, dass die Kinder den Weg zwischen Spielplatz und Ausgleichsfläche mit dem Rad, Bobby Car und sonstigem Gefährt befahren. Sollte hierbei ein Kind falsch zu Fall kommen, möchte man sich die Folgen aufgrund des dünnen Drahtseiles nicht weiter ausmalen.

Punkt 6 **Kulturhalle und Sporthalle Marienborn (ÖDP)**
Vorlage: 0607/2019

Die Antwort auf die Anfrage lag zur Sitzung noch nicht vor.

Punkt 7 **Reinigung der Straßenbrücke nach Marienborn im Bereich der Mercedesstraße (ÖDP)**
Vorlage: 0608/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 01.04.2019 zur Kenntnis.

Herr Hof bezweifelt die Aussage jedoch, dass das Beikraut in der Vergangenheit entfernt wurde.

Herr Dr. Moseler unterbreitet den Vorschlag, dass die Verwaltung dem Stadteihelfer das entsprechende Werkzeug zur Verfügung stellt, damit er die Beseitigung des Beikrautes vornehmen kann.

Punkt 8 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 8.1 **Mobile Geschwindigkeitsmessgeräte (ÖDP)**
Vorlage: 0169/2019

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Eder vom 13.02.2019 zur Kenntnis.

Es wird in diesem Zusammenhang angemerkt, dass schon des Öfteren Anträge für eine mobile Messstation, gerade auch für die Pfarrer-Dorn-Straße, gestellt wurden. Leider bisher ohne Erfolg.

Punkt 8.2 **Fußgängerwege "Am Alten Weg" (ÖDP)**
Vorlage: 0170/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 25.03.2019 zur Kenntnis.

Der Ortsvorsteher betont noch einmal, dass es sich in dieser Straße um eine Extremsituation handelt, welche einem aus keinem anderen Ortsteil in diesem Maße bekannt ist.

Punkt 9.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 0947/2018 ÖDP Ortsbeirat Mz-Marienborn hier: Verkehrssicherheit "Am Alten Weg"**
Vorlage: 0487/2019

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Eder vom 15.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 8.3 **Parksituation Mercatorstraße (ÖDP)**
Vorlage: 0166/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 27.03.2019 zur Kenntnis.

Herr Dr. Moseler zeigt sich verwundert über die Antwort. Er hatte zum damaligen Zeitpunkt alle Anträge der Anwohnerinnen und Anwohner an die Verwaltung weitergeleitet. Er wird diese noch einmal der Verwaltung zukommen lassen.

Man bittet die Verwaltung auch zu klären, wer für das Aufstellen der Pflanzkübel in der Mercatorstraße verantwortlich ist. Durch diese Kübel und parkende Autos ist es einem Rettungswagen, ganz zu schweigen der Feuerwehr, nicht mehr möglich, die Straße zu durchfahren.

Punkt 8.4 **Fahren gegen die Einbahnstraße "Im Borner Grund" (ÖDP)**
Vorlage: 0168/2019

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Frau Beigeordneten Eder vom 02.04.2019 zur Kenntnis.

Punkt 9 **Sachstandsberichte**

Punkt 9.2 **Sachstandsbericht zu Antrag 0174/2019 der ÖDP Ortsbeiratsfraktionen**
Mainz-Marienborn;
hier: ÖPNV-Versorgung im südlichen Bereich von Marienborn
Vorlage: 0599/2019

Der Ortsbeirat Mainz-Marienborn nimmt den Sachstandsbericht der Frau Beigeordneten Eder vom 01.04.2019 zur Kenntnis.

Man möchte hier noch einmal betonen, dass man es gerade im Hinblick auf den geplanten "Ma 33" für sehr notwendig erachtet, Marienborn in das Pilotprojekt mit aufzunehmen.

Punkt 10 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 10.1 **Nachtrag zum Antrag Nr. 1782/2018;**
Schnelleres Internet für den "Sonnigen Hang"

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben der Frau Beigeordneten Matz vom 22.03.2019 zur Kenntnis.

Punkt 10.2 Sonstiges

Der Vorsitzende informiert über folgende weitere Punkte:

Einwohnerstatistik:

Aktuell sind in Marienborn 4538 Einwohner/innen mit Hauptwohnsitz und 45 mit Nebenwohnsitz gemeldet.

Durchgangsverkehr Mercedesstraße:

Im September wurden dort 6.860 Fahrzeuge gezählt, im Januar 6.657 Fahrzeuge. Der Vorsitzende wird sich zum Vergleich die Zahlen aus dem Monat März vorlegen lassen, um zu prüfen, ob die Umleitung doch Auswirkungen auf Marienborn hat.

Herr Happel merkt in diesem Zusammenhang an, dass am Pfaffenheim Richtung ZDF die Fahrzeuge vermehrt durch das Feld abkürzen.

Mainzer Netze Bauarbeiten 2019:

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Mainzer Netze ca. im Juni/ Juli dieses Jahres in der Wiesenstraße die Wasserleitungen erneuern werden. Nach mdl. Rücksprache wurde ihm zugesagt, dass in diesem Zusammenhang die Straße wieder in Stand gesetzt wird. Für die Bordsteine hat man ihm hingegen weniger Hoffnung gemacht.

Im „Ma 30“ wird durch die Mainzer Netze in diesem Jahr die komplette Infrastruktur verlegt.

Zirkusprojekt:

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über eine Einladung zum Zirkusprojekt der Brunnenschule.

Eingemeindungsfeier:

In diesem Zusammenhang sollen zwei Veranstaltungen durchgeführt werden. Am Kerbesamstag mit Ausstellung im Sitzungssaal der Ortsverwaltung sowie eine Stadtteilwanderung nach dem Festakt am 08.06.2019 um 16.00 Uhr.

Herr Dr. Moseler bittet um Vorschläge aus den Reihen des Ortsbeirates, welche Personen zum Festakt eingeladen werden sollen.

Punkt 11 Stadtteilmittel

Die Stadtteilmittel werden einstimmig, bei einer Enthaltung (10; 0; 1; 0), wie folgt verteilt:

Musikverein	130,00 €
Tanzverein	130,00 €
Gesangsverein	130,00 €
Nikolaus	399,00 €

Punkt 12 Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden folgende Punkte vorgetragen:

Verschmutzung des Treppenaufgangs am Bahnhof. Hier findet keine Reinigung statt, auch wurde im Winter kein Winterdienst durchgeführt. Dies gilt auch für den barrierefreien Zugang.

Man bittet die Verwaltung, die durch sie in Auftrag gegebenen Dienstleistungen auch ab und zu zu kontrollieren.

Herr Dr. Moseler berichtet in diesem Zusammenhang vom Dreck-weg Tag und bedankt sich bei Herrn Mossel für die Zurverfügungstellung des Anhängers.

Dieser merkt an, dass man zu Zeiten von Fußballspielen nicht mehr die Möglichkeit hat, mit Landwirtschaftsmaschinen ins Feld Richtung Klein-Winternheim zu kommen, da alles mit Fahrzeugen zugestellt ist. Eine entsprechende Beschilderung ist hier nicht vorhanden.

Alle weiteren Punkte werden direkt beantwortet.

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

gez. Dr. Claudius Moseler
.....
Vorsitz

gez. Katrin Zwillig
.....
Schriftführung